



HibeKi - Hilfe für sozial benachteiligte Kinder in Ghana e.V.

- Patenschaften -

Informationsblatt für potentielle Patinnen und Paten

Kurzprofil HibeKi

Vereinsname	Hilfe für sozial benachteiligte Kinder in Ghana e.V. - HibeKi e.V.
Vereinssitz	Bad Salzdetfurth (bei Hildesheim)
Gegründet am	26.01.2014 in Hildesheim, Café Moritz
Tätigkeit	Wir fördern die persönliche Entwicklung der Kinder unserer Schule durch Bildung, Ernährung und medizinische Versorgung.
Vorstand	Johanna Sander, Dr. Torsten Schwetje, Katharina Hillebrecht
Engagiert in	Nayorku, Ghana (bei Walewale, ca. 700km von der Hauptstadt Accra entfernt)
Bisher umgesetzt	Bau von mehreren Schulgebäuden, Bau von sanitären Anlagen, Bau einer Küche mit Unterstand, Versorgung von Kindern aus Nayorku mit einer täglichen Schulmahlzeit, Schuluniformen, Schulausstattung, Impfungen, Übernahme der Gehälter von Lehrern und Schulangestellten, Sonderaktionen, z.B. Verteilung von Solarlampen „littlesun“
Weitere Ziele	Entwicklung des Dorfes Nayorku, Verbesserung der Wasserversorgung, Aufnahme von mehr Kindern je nach Spendeneingängen
Unterstützt durch	Hildesheimer Modern Dance Company ARS SALTANDI www.arssaltandi.de
Finanzierung	ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge der Mitglieder aus überwiegend Hildesheim und Bad Salzdetfurth sowie Einmal-Spenden

Kontakt und Internet

Vereinsname	Hilfe für sozial benachteiligte Kinder in Ghana e.V. - HibeKi e.V.
Adresse	Bergmannsweg 15 31162 Bad Salzdetfurth
Email	info@hibeki.de
Ansprechpartner	Dr. Torsten Schwetje torsten@hibeki.de Telefon: +49 172 8292965
Registergericht	Amtsgericht Hildesheim
Registernummer	VR 200882
Steuernummer	St.Nr. 30/212/42873
Gemeinnützigkeit	Status nachgewiesen; Freistellungsbescheid vorhanden, Spendenquittungen können ausgestellt werden
Internet	www.hibeki.de
Bankverbindung	BIC NOLADE21HIK IBAN DE87 2595 0130 0034 7268 71

Alle Arbeiten für HibeKi werden zu 100% ehrenamtlich ausgeführt. Die Besonderheit bei HibeKi ist der direkte persönliche Bezug zu konkreten persönlich bekannten Menschen in Ghana. Aufgrund der geringen Größe unseres Vereins und dem direkten Bezug zu den Menschen in Deutschland und Ghana liegt der Verwaltungskostenanteil bei < 1%.

Fragen und Antworten

Hinweis:

Im folgenden Text wird mit dem Wort „Pate“ sowohl die weibliche Form „Patin“ als auch die männliche Form „Pate“ adressiert. Dieses dient nicht der Zurücksetzung, sondern ausschließlich der besseren Lesbarkeit. Wir bitten dieses zu entschuldigen.

Wie funktioniert eine Patenschaft?

Ein Pate in Deutschland erklärt sich bereit, für eine bestimmte Zeit eine Patenschaft abzuschließen durch Übernahme der monatlichen Gesamtkosten für ein oder mehrere Kinder. Die Spende erfolgt an HibeKi e.V. Der gemeinnützige Verein gleicht die vorliegenden Schülerlisten mit der gewünschten Patenschaft ab und ordnet ein Kind einer entsprechenden Alters- und Klassenstufe dem Paten zu. Dem Paten wird mitgeteilt, dass eine Zuordnung in der gewünschten Klassenstufe erfolgt ist, jedoch nicht, um welches Kind es sich genau handelt. HibeKi e.V. garantiert aber im Gegenzug, dass die finanziellen und versorgungstechnischen Rahmenbedingungen geschaffen werden, dass das entsprechende Kind die primary school und die ebenfalls von HibeKi aufgebaute Junior High School bis zum Ende besuchen kann und alle dafür erforderlichen Mittel, z.B. Schulmahlzeit, Schulbücher, Schulmaterialien sowie eine persönliche Versorgung durch z.B. Impfungen erhält. Die Liste der Patenschaften wird vom Vorstand des Vereins geführt und ist für die Kassenprüfer im Zuge der jährlichen Finanzprüfung einsehbar.

Warum gibt es keine direkte Zuordnung von Pate zu Patenkind?

Auch wenn von vielen potentiellen Paten eine direkte Zuordnung gewünscht ist, so offenbaren doch (ehrliche) Rückmeldungen von anderen Vereinen, die ebenfalls Patenschaften anbieten, erhebliche Probleme vor Ort: Zum einen wird ein direktes Gefühl der Abhängigkeit von anderen Personen aus einem anderen Land vermittelt, was Kinder auf dem Weg zur Selbständigkeit behindert, zum anderen wird eine Zwei-Klassen-Gesellschaft sowohl in der Schule als auch im Ort geschaffen: die Kinder MIT Paten und die Kinder OHNE Paten. Eine Patenschaft gilt oft als Statussymbol und führt zu ausgrenzendem Verhalten der

Kinder untereinander. Kinder ohne Paten fragen sich oft, warum sie keine Paten haben und suchen den Grund intrinsisch in sich selbst, obwohl sie keinerlei Einfluss darauf haben. Sollte ein Pate aus guten Gründen die Patenschaft vorzeitig beenden wollen, kann dieses ebenso zu Selbstzweifeln bei den Patenkindern führen. HibeKi e.V. garantiert in diesem Fall die Fortführung der Patenschaft aus Vereinsmitteln.

Welche Leistungen sind in einer Patenschaft enthalten?

Die Leistungen der Patenschaft sind vielfältig: So ist in der monatlichen Pauschale die persönliche Versorgung der Kinder enthalten durch eine (werks-)tägliche Schulmahlzeit, altersstufenabhängige Impfungen, eine Krankenversicherung und die Finanzierung einer Schuluniform bis zu zweimal im Jahr. Zusätzlich kann eine entsprechende Lernumgebung durch anteilige Kosten an den Schulgebäuden und deren Ausstattung durch z.B. Tafeln, Stühle und Tische finanziert werden und die notwendige Instandhaltung. Aber auch die Kosten für die erforderlichen Schulmaterialien wie Schulbücher, Stifte, Hefte werden übernommen. Zusätzlich ist ein Anteil an den Gehältern für die Lehrer und Schulangestellte enthalten, so dass ein hochwertiger Unterricht und damit die Vermittlung von Kompetenzen an die Schulkinder sichergestellt ist. Untersuchungen des Ghana Education Service (GES), der offiziellen ghanaischen Schulbehörde, haben den Schulen von HibeKi eine sehr hohe Qualität bescheinigt, in denen effektives Lernen ermöglicht wird.

Kann ich eine bestimmte Patenschaft wählen?

Der Pate kann die Dauer der Patenschaft und die Klassenstufe/Altersstufe des Patenkindes bestimmen und ob er eine Patenschaft für ein Mädchen oder einen Jungen übernehmen will. HibeKi e.V. gleicht die Wünsche mit den vorhandenen Klassenlisten ab und erteilt nur dann eine Zustimmung, wenn eine korrekte Zuordnung möglich ist.

Was passiert, wenn eine gewünschte Patenschaft nicht mehr verfügbar ist?

Sollte eine Zuordnung aus Kapazitätsgründen oder aufgrund der gewünschten Eigenschaften nicht möglich sein, wählt HibeKi ein anderes Kind aus, das möglichst nahe bei den Wünschen des Paten liegt. Sollte der Pate damit nicht einverstanden sein, kann keine Übernahme einer Patenschaft erfolgen. Selbstverständlich steht es dem Paten frei, die Auswahl auch komplett HibeKi e.V. zu überlassen.

Wie erhalte ich Rückmeldung von meinen Patenkindern?

Wenn Sie einen aktuellen Stand zur Entwicklung der Kinder und der Schule haben möchten, können Sie uns jederzeit persönlich oder unter info@hibeki.de kontaktieren. Wir stehen telefonisch, per Mail und per WhatsApp in direktem Kontakt zu unserer Schule und sind dadurch immer aktuell informiert. Bis zu viermal im Jahr versenden wir einen Newsletter, der die aktuellen Ereignisse enthält. Auch ein persönlicher Besuch vor Ort ist möglich.

Wie kann ich eine Patenschaft abschließen?

Eine Patenschaft für ein Kind der hope of life international school (Name der Schule von HibeKi in Ghana) zu übernehmen ist ganz einfach: Eine schriftliche Erklärung dem gemeinnützigen Verein HibeKi e.V. reicht dazu aus, z.B. eine E-Mail. Gerne kann auch das separate Formblatt verwendet werden. Hilfreich sind ergänzende Angaben von gewünschter Dauer der Patenschaft, der Wahl der Klassenstufe, Alter und Geschlecht, damit eine entsprechende Zuordnung stattfinden kann.

Welche Bezahlungsmöglichkeiten gibt es?

Eine einfache Möglichkeit ist es, über unsere Internetseite www.hibeki.de auf „unterstützen“ zu klicken und im Spenden-Formular den Betrag auf „29 Euro“ zu setzen und „monatlich“ anzuklicken. Bei dem Betrag bitte darauf achten, dass für den Zahlungsdienstleister im Formular ein zusätzlicher Betrag voreingestellt ist, der aber problemlos auf „0 Euro“ gestellt werden kann, wenn nicht gewünscht. Auch eine Spende über PayPal, Kreditkarte und per Bankeinzug oder Überweisung sind möglich, alle erforderlichen Daten sind auf der Internetseite enthalten. Da wir von dem Zahlungsdienstleister Givio KEINE Spenderdaten erhalten, ist eine separate E-Mail an info@hibeki.de wichtig, die den Wunsch zur Übernahme eine Patenschaft enthält sowie optional eine gewünschte Dauer der Patenschaft und der Angabe von Klassenstufe, Alter und Geschlecht.

Wie kann ich meine Patenschaft beenden?

Zu Beginn einer Patenschaft kann gleichzeitig eine Laufzeit bzw. ein Ende definiert werden. Damit läuft die Patenschaft nach Erreichen dieses Datums einfach aus. Aber auch eine vorzeitige Beendigung einer Patenschaft ist möglich: Dazu bitte einfach eine schriftliche Mitteilung an info@hibeki.de senden. Wir werden die Patenschaft dann dem Wunsch entsprechend beenden. Da wir alle ehrenamtlich arbeiten und Zeit für die Bearbeitung und Umsetzung benötigen, gilt die Beendigung zum Ende des Folgemonats. Eine vorzeitig beendete Patenschaft wird durch den Verein HibeKi e.V. fortgeführt.

Ich habe Fragen, die hier nicht beantwortet werden. An wen kann ich mich wenden?

Gerne können Sie uns persönlich ansprechen oder eine E-Mail an info@hibeki.de schreiben.

Impressum / Kontakt

www.hibeki.de

info@hibeki.de

Facebook: @HibeKieV

Instagram: hibeki_ev

HibeKi - Hilfe für sozial benachteiligte Kinder in Ghana e.V.

Bergmannsweg 15, 31162 Bad Salzedt furth

Johanna Sander, Dr. Torsten Schwetje, Katharina Schmidt

Registergericht: Amtsgericht Hildesheim

Registernummer: VR 200882, St.-Nr. 30/212/42873

Konto:

BIC NOLADE21HIK

IBAN DE87 2595 0130 0034 7268 71



**N Pusia Pam!
Dankeschön!**